



**Leistung
bringen!**

Praxisbeispiel



Digitale Produktionsplanung einer Lackieranlage

Ausgangssituation

Bei der Magna Exteriors (Meerane) GmbH ist die Herstellung von lackierten Exterieur-Teilen eine hochkomplexe Prozesskette. Die Kunden melden meist sehr kurzfristig ihre Bedarfe auf unterschiedlichen Wegen. Rohteile müssen Just-In-Sequence gefertigt und auf einer vollautomatischen Lackieranlage mit rund 350 Teile- und Farbkombinationen lackiert und geprüft werden. Die Produktionsplaner und Logistiker stehen vor der Herausforderung, die Lagerbestände zu minimieren und gleichzeitig alle Kundenabrufe termingerecht zu bedienen. Die bisherige Produktionsplanung zeichnete sich durch überwiegend manu-

elle Schritte und täglich neu zu erstellende Produktionspläne aus.

Vorgehen

Das Team aus Logistikern, Produktionsplanern und IT-Fachkräften entwickelte eine Projektidee zur Vereinfachung der Produktionsplanung der Lackieranlage. Realisiert wurde eine webbasierte Planungssoftware, die den Großteil der Planung automatisiert und die Mitarbeiter mit einer modernen Visualisierung unterstützt. Wichtig ist, dass die Entscheidungsgewalt über die resultierenden Produktionspläne nicht entzogen wird.

Ausgangssituation



Planungssoftware





»Die Herausforderungen, welche uns im Automotiv-Bereich täglich begegnen, lassen sich aufgrund steigender Komplexität kaum noch manuell meistern. Für uns war es sehr spannend, etwas entstehen zu lassen, was im Bereich der Fertigungsplanung und -steuerung die Prozesse und deren Qualität derart verbessern kann«

Sebastian Lohmann, Team Leader Industrial Engineering Magna Exteriors (Meerane) GmbH

Ergebnis

Die entwickelte Software wird erfolgreich betrieben. Die Softwarearchitektur ermöglicht eine hohe Wartbarkeit und stellt den langfristigen Betrieb sicher. Manuelle Prozesse wurden automatisiert und die Fehleranfälligkeit wird deutlich gesenkt. Nebenprozesse werden minimiert, was einen positiven Einfluss auf die Arbeitsmoral hat.

Nutzen der digitalen Produktionsplanung

- Reduzierung des täglichen Planungsaufwands um etwa 60 Prozent
- Produktionspläne für zwei Lackieranlagen dank moderner Web-Anwendung mit Zutrittskontrolle
- moderne Visualisierung und Absicherung von Planungsfehlern

Ansprechpartner

Adrian Singer

Tel.: 0371 5397 161206

E-Mail: adrian.singer@betrieb-machen.de

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Chemnitz ist Teil von Mittelstand-Digital. Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung.

www.mittelstand-digital.de

IMPRESSUM

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Chemnitz, Geschäftsstelle, c/o Technische Universität Chemnitz | Prof. Dr.-Ing. Egon Müller, DE - 09107 Chemnitz, Tel: 0371 531 19935, Fax: 0371 531 819935 | Web: www.betrieb-machen.de, www.kompetenzzentrum-chemnitz.digital, E-Mail: info@betrieb-machen.de | Redaktion & Gestaltung: Adrian Singer, Romy Uhlig